FFH-Nr. FFH-Name, ggf. Teilgebiet Wedeholz		zuständige UNB VER, ROW
--	--	----------------------------

Erhaltungsziele

7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore		
Flächengröße ha	0,58	
Flächenanteil %	0,3	
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG) 1. ermittelt 2. planerisch (Ziel-GEHG)	C B	
Erhaltungsziel	Erhaltung als kleines, relativ naturnahes und waldfreies Übergangs- und Schwingrasenmoor auf nassem nährstoffarmem Standort mit torfmoosreichen Seggen- und Wollgrasbeständen.	
	1 2. –Wiederherstellung eines günstigen Gesamterhaltungsgrades (B) auf 0,58 ha.	
Entwicklungsziel ha	-	

9110 Hainsimsen-Buchenwald		
Flächengröße ha	52,09	
Flächenanteil %	31,5	
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG) 1. ermittelt 2. planerisch (Ziel-GEHG)	C B	
Erhaltungsziel	Erhaltungsziel sind naturnahe, strukturreiche Bestände auf mehr oder weniger basenarmen, trockenen bis mäßig feuchten Standorten mit natürlichem Relief und intakter Bodenstruktur innerhalb möglichst großflächiger und unzerschnittener Buchenwälder. Die Bestände umfassen möglichst alle natürlichen und naturnahen Entwicklungsphasen. Der Anteil von Altholz, Habi-tatbäumen sowie stehendem und liegendem Totholz ist kontinuierlich hoch. Neben mindestens drei lebenden Habitatbäumen pro Hektar sowie wenigstens einem starken Totholzstamm (pro ha) sind mindestens 20 % des Buchenwaldes Altbestände mit einem Alter von über 100 Jah-ren. In der Krautschicht wachsen die typischen Arten eines bodensauren Buchenwaldes (Luzu-lo-Fagetum). Die charakteristischen Tierund Pflanzenarten kommen in stabilen Populationen vor.	
Wiederherstellungsziel 1. bei Flächenverlust 2. bei ungünstigem GEHG	1 2. –Wiederherstellung eines günstigen Gesamterhaltungsgrades (B) auf 52,09 ha.	
Entwicklungsziel ha	16,38	

FFH-Nr.	FFH-Name, ggf. Teilgebiet	Bearbeiter	zuständige UNB
255	Wedeholz	NLF	VER, ROW

Erhaltungsziele

9190 Alte bodensaure Eichenwälder mit Quercus robur auf Sandebenen		
Flächengröße ha	25,33	
Flächenanteil %	15,3	
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG) 1. ermittelt 2. planerisch (Ziel-GEHG)	C B	
Erhaltungsziel	Erhaltungsziel sind naturnahe, strukturreiche Bestände auf mehr oder weniger basenarmen, trockenen bis mäßig feuchten Standorten mit natürlichem Relief und intakter Bodenstruktur. Die mehrschichtigen Bestände weisen alle Altersklassen auf. Sie sind durch eine artenreiche Strauchund Krautschicht strukturiert. Der Anteil von Altholz, Habitatbäumen sowie stehen-dem und liegendem Totholz ist kontinuierlich hoch. Neben mindestens drei lebenden Habitat-bäumen pro Hektar sowie wenigstens einem starken Totholzstamm (pro ha) sind mindestens 20 % des Eichenmischwaldes Altbestände mit einem Alter von über 100 Jahren. Die Übergän-ge zu den angrenzenden Nutzungen bilden ausgeprägte Waldränder mit einer artenreichen Strauch- und Saumvegetation. Die Baumschicht prägen allein standort- und gebietsheimische Arten. Die charakteristischen Tier- und Pflanzenarten kommen in stabilen Populationen vor.	
Wiederherstellungsziel 1. <i>bei Flächenverlust</i> 2. <i>bei ungünstigem GEHG</i>	1 2. –Wiederherstellung eines günstigen Gesamterhaltungsgrades (B) auf 25,33 ha.	
Entwicklungsziel ha	4,61	

	, 00	zuständige UNB VER, ROW
		·

Erhaltungsziele

hsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>)		
Referenzfläche (Altholz >100 Jahre) in ha	-	
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG) gem. SDB	В	
Erhaltungsziel	Erhalt der Art und ihres Lebensraums im Gesamterhaltungsgrad B.	
	Erhalt als vitale, langfristig überlebensfähige Population durch Sicherung und Entwicklung großflächiger, lichter, unterwuchs-, alt- und totholzreicher Eichenmischwälder mit einem langfristig gesicherten Altersklassenmosaik, einem kontinuierlich hohen Anteil von Altholz, Höhlenbäumen und sonstigen lebenden Habitatbäumen sowie von starkem, liegendem und stehendem Totholz mit für die Art geeigneten Reproduktions- und Ruhestätten sowie Balz- und Paarungsquartieren.	
Wiederherstellungsziel (bei Lebensraumverlust oder un- günstigem GEHG)		
Entwicklungsziel	-	

echsteinfledermaus (<i>Myotis bech</i>	nsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>)		
Referenzfläche (Altholz >100 Jahre) in ha	-		
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG) gem. SDB	В		
Erhaltungsziel	Erhalt der Art und ihres Lebensraums im Gesamterhaltungsgrad B .		
	Erhalt als vitale, langfristig überlebensfähige Population durch Sicherung und Entwicklung eines für die Art geeigneten Jagdlebensraumes in unterwuchsfreien bis -armen Laub- und Laubmischwäldern, einem langfristig gesicherten Altersklassenmosaik und einem kontinuierlich hohen Anteil von Altholz, Höhlenbäumen und sonstigen lebenden Habitatbäumen sowie von starkem, liegendem und stehendem Totholz mit für die Art geeigneten Ruhestätten sowie Balz- und Paarungsquartieren.		
Wiederherstellungsziel (bei Lebensraumverlust oder un- günstigem GEHG)			
Entwicklungsziel	-		